

(12)

Gebrauchsmusterschrift

- (21) Anmeldenummer: GM 427/08 (51) Int. Cl.⁸: E05D 3/06
(22) Anmeldetag: 2008-08-08
(42) Beginn der Schutzdauer: 2009-01-15
(45) Ausgabetag: 2009-03-15

(73) Gebrauchsmusterinhaber:
KURT SPITZER GESELLSCHAFT M. B.
H.
A-2493 LICHTENWÖRTH-NADELBURG,
NIEDERÖSTERREICH (AT).

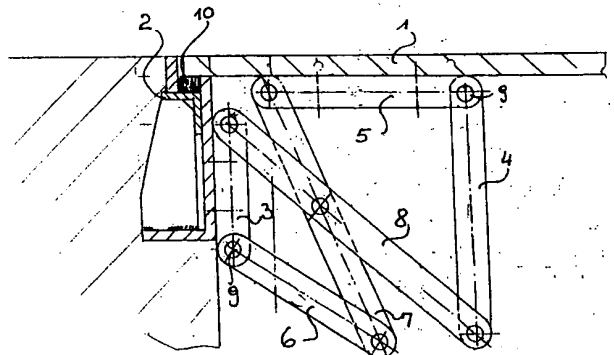
(72) Erfinder:
SPITZER KURT
LICHTENWÖRTH,
NIEDERÖSTERREICH (AT).

(54) HUB- UND DREHVORRICHTUNG FÜR SCHACHTDECKEL

- (57) Dieses Gebrauchsmuster beinhaltet eine Konstruktion, die die leichtgängige Öffnung von Schachtdeckeln durch gleichzeitige Hub- und Drehbewegung, ohne zusätzlichen Schamierkasten und dadurch bedingte Vergrößerung der Rahmenkonstruktion, ermöglicht. Weiters liegt die Hub- und Drehvorrichtung innerhalb der Rahmen-Deckeldichtung (10).

Die technische Lösung besteht im Wesentlichen darin, dass einem Montagebügel (3) am Deckelrahmen (2) mittels Lagerbolzen (9) mit einem Hub- (6), und einem Drehhebel (8) verbunden wird. Diese sind mit einem Last-Drehhebel (4) bzw. einem Last-Hubhebel (7) verbunden. Über den Last-Drehhebel (4) bzw. den Last-Hubhebel (7) besteht eine Verbindung zur am Schachtdeckel (1) angebrachten Montageplatte (5) mittels Lagerbolzen (9).

Beim Öffnungsvorgang wird durch das Anheben des auf der Montageplatte angeordneten Deckels mittels der Hebelkonstruktion ein leichtes Heben und Drehen des Deckels ermöglicht.



Die Konstruktion bezieht sich auf eine aus vorzugsweise nichtrostenden Material gefertigte, mit einer in Kraft-Lastarmverhältnis günstig innerhalb der Rahmen-Deckeldichtung, und somit ohne Scharnierkasten, mittels axial gesicherten Lagerbolzen verbunden liegenden Hebelanordnung, die die Hub- und Drehbewegung und eine gleichmäßige Auflage des Deckels bewirkt und somit eine sichere Abdichtung ermöglicht.

Bekannt sind Öffnungsmechanismen mit Scharnieranguß bzw. Hebelscharnier mit Scharnierkasten, die leicht verschmutzen bzw. eine Vergrößerung der Rahmenkonstruktion bedingen.

Ziel der Konstruktion ist eine Hub- und Drehvorrichtung die die aufgezeigten Mängel bekannter Ausführungen vermeidet, den Öffnungsvorgang erleichtert, eine einwandfreie Abdichtung ermöglicht und den Rahmeneinbau durch Scharnierkastenlose Konstruktion vereinfacht.

Zur Lösung dieser Aufgabe besteht die Konstruktion im wesentlichen darin dass die mit dem Montagebügel 3 am Deckelrahmen 2 und mit den Lagerbolzen 9 verbundenen Hubhebel 6 und Drehhebel 8 beim Öffnungsvorgang durch Anheben des auf der Montageplatte 5 angeordneten Deckels 1 die Last-Drehhebel 4 sowie die Last-Hubhebel 7 ein gleichzeitiges leichtes Heben und Drehen des Deckels 1 ermöglicht.

Der Schließvorgang erfolgt durch Niederdrücken des Deckels 1 wobei die Hebel 4, 6, 7 und 8 ein planes gleichmäßiges Aufsetzen des Deckels 1 und gleichmäßigen Druck auf die umlaufende, außerhalb der Hub- und Drehvorrichtung liegende Dichtung 10 bewirken.

Anspruch:

Hub- und Drehvorrichtung für einen Schachtdeckel *dadurch gekennzeichnet*, dass in einer scharnierkastenlosen Rahmenkonstruktion (2) eine innerhalb der umlaufenden Rahmendichtung (10) liegende Hebelkonstruktion zum gleichzeitigen Heben und Drehen durch Anheben des Schachtdeckels (1) vorgesehen ist, wobei ein an der Rahmenkonstruktion (2) befestigter Montagebügel (3) mittels Lagerbolzen (9) mit einem Hubhebel (6) und einem Drehhebel (8) verbunden ist und der Hubhebel (6) mit einem Last-Hubhebel (7) und der Drehhebel (8) mit einem Last-Drehhebel (4) verbunden sind, und sowohl der Last-Hubhebel (7) als auch der Last-Drehhebel (4) mittels Lagerbolzen (9) mit einer am Schachtdeckel (1) angebrachten Montageplatte (5) verbunden sind.

Hiezu 1 Blatt Zeichnungen

